

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum am
14. Dezember 2010 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum: 18

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende Dörte Wiedemann
2. Klaus-Dieter Appeldorn
3. Dr. Christoph Brandt
4. Gerd Gehrts
5. Timm Hollmann
6. Heike Holm
7. Susanne Kähler
8. Hugo Köhler
9. Rolf Kuhlmann
10. Gabriele Landberg
11. Holger Lichty
12. Hans-Jürgen Lütje
13. Reinhard Möller
14. Eike Oelker
15. Gustav Peters
16. Walter Reimann
17. Volker Steen
18. Johann Peter Zimmermann

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Dieter Braune, Seniorenbeirat
2. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
3. Thomas Bultjer, bürgerl. Mitglied Büsum
4. Dithm. Landeszeitung, Presse
5. Maik Schwartau, Bürgermeister Büsum
6. Jörn Timm, Büroleitender Angestellter
7. Wilhelm Witt, Seniorenbeirat
8. Angela Meyn, Protokollführerin

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum waren durch Einladung vom 02.12.2010 auf Dienstag, den 14. Dezember 2010, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Sitzung wird in plattdeutscher Sprache abgehalten.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Bürgervorsteherin, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 3) "Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Kultur- und Bildungswesen" und um den Tagesordnungspunkt 4) "Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen", sowie um den Tagesordnungspunkt 6) "Abschluss Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag" zu erweitern. Die Tagesordnungspunkte 9) "Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 36 der Gemeinde Büsum für das Gebiet "nördlich der Bebauung Amrummer Straße/Nordstrander Straße, östlich der Dithmarscher Straße und südlich der K 71" (Aufstellungsbeschluss)" und 14) "Diskussion über die Neuregelung der Parkraumbewirtschaftung im Ortsgebiet Büsum" werden von der Tagesordnung abgesetzt. Die bisherigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Frau Wiedemann verabschiedet Herrn Braune mit rückblickenden Worten als Seniorenbeiratsvorsitzenden und bedankt sich für seine treue Mitarbeit.
Herrn Hollmann spricht sie die herzlichsten Glückwünsche zur Freiherr-vom-Stein Medaille aus.

Kommentar [A. M.1]: In der Sitzung vom 11.01.2011 wurde folgender Einwand gegen die Niederschrift erhoben:
Es handelt sich bei der an Herrn Timm Hollmann verliehenen Auszeichnung um die Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 26.10.2010
3. Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Kultur- und Bildungswesen
4. Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen
5. Erfolgs- und Vermögensplan des Wirtschaftjahres 2011 incl. Stellenübersicht des Kur und Tourismus Service Büsum
Berichterstatter: Vorsitzender des Kurbetriebsausschusses Hans-Jürgen Lütje
6. Abschluss Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag
7. Finanzierungsschlüssel der Lokalen Touristischen Organisation (LTO)
8. Küstlermole am Hafen 2011
Berichterstatterin: Bürgervorsteherin Dörte Wiedemann
9. Wasserkante/ Sandwarft
Berichterstatter: Bürgermeister Maik Schwartau
10. Aufstellung der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Büsum

für das Gebiet "ehemalige Darre,südlich der K 55, westlich der Gemeindegrenze
Büsumer Deichhausen und nördlich des alten Landesschutzdeiches"
(Aufstellungsbeschluss)

11. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 35 der Gemeinde
Büsum für das Gebiet "ehemalige Darre,südlich der K 55, westlich der
Gemeindegrenze Büsumer Deichhausen und nördlich des alten
Landesschutzdeiches" (Aufstellungsbeschluss)
12. Änderung der Richtlinien über Ehrungen und Auszeichnungen für hervorragende
Leistungen und Verdienste auf dem Gebiet des Sports
Berichterstatte: Vorsitzender des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales
Gustav Peters
13. Resolution des SHGT-Kreisverbandes Dithmarschen gegen die Einführung einer
Küstenschutzabgabe
14. Sitzungstermine 2011
15. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

16. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Herr Schirmmacher weist darauf hin, dass es heute in der Hafestraße, vor dem Restaurant Kollé's Alter Muschelsaal sehr glatt war. Diese Straße hat ein sehr starkes Gefälle, so dass ein Abbremsen bei Glätte kaum möglich ist.

Gerald Warner vom Technischen Dienst erklärt, dass die beauftragte Firma heute ihrer Streupflicht nicht rechtzeitig nachgekommen ist. Der Bauhof hat ab 15.00 Uhr den Streudienst selbst übernommen.

Herr Uwe Thießen entschuldigt sich für sein Fehlverhalten bei der Einwohnerversammlung am 24.11.2010. Er bedauere allerdings, dass den Lösungsvorschlägen vom Gestaltungsbeirat keine Beachtung geschenkt wurde.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 26.10.2010

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben mit Schreiben vom 10.10.2010 eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 26.10.2010 erhalten. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, weil die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen den Einwohnerinnen und Einwohnern zu gestatten ist.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 26.10.2010 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Kultur- und Bildungswesen

Sachverhalt:

Frau Angela Fedde hat mit Schreiben vom 07.11.2010 auf ihre Mitgliedschaft als bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Kultur- und Bildungswesen verzichtet. Daher ist eine Nachwahl erforderlich.

Beschluss:

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wird **Frau Elke Mordhorst** als bürgerliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur- und Bildungswesen gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 4) Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen

Sachverhalt:

Das bürgerliche Mitglied des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen, Herr Jens Lohmann, wird die Gemeinde Büsum zum Jahresende verlassen. Daher ist eine Nachwahl notwendig.

Beschluss:

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wird **Frau Christiane Zepernick** als bürgerliches Mitglied in den Ausschuss für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Zu TOP 5) Erfolgs- und Vermögensplan des Wirtschaftjahres 2011 incl. Stellenübersicht des Kur und Tourismus Service Büsum
Berichterstatter: Vorsitzender des Kurbetriebsausschusses Hans-Jürgen Lütje**

a) Erfolgs- und Vermögensplan des Kur und Tourismus Service Büsum

Sachverhalt:

Rechtliche Grundlage für die alljährliche Aufstellung des Wirtschaftsplanes, bestehend aus dem Erfolgs- und Vermögensplan, für den Eigenbetrieb Kur und Tourismus Service Büsum sind die §§ 12 ff. der Eigenbetriebsverordnung in der zurzeit geltenden Fassung. Die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan ist eine der Gemeindevertretung vorbehaltene Aufgabe.

Nach dem Entwurf der Zusammenstellung weist der Erfolgsplan	
Erträge in Höhe von	5.801.539,00 €
Aufwendungen in Höhe von	7.357.548,00 €
und somit einen Jahresverlust von	1.556.009,00 €
aus.	
Im Vermögenshaushalt findet ein ausgeglichenes	
Ergebnis mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	4.796.917,00 €
seinen Niederschlag.	
Der Gesamtbetrag für Kredite für Investitionen und	
Investitionsförderungsmaßnahmen ist auf	3.012.153,00 €,
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	
ist auf	0,00 €
und der Höchstbetrag der Kassenkredite zur Aufrecht-	
erhaltung der Zahlungsbereitschaft der Kurkasse ist auf	1.500.000,00 €
festgesetzt.	

Weitere Einzelheiten sind dem Erläuterungsbericht zu entnehmen.

Der Kurbetriebsausschuss hat in der öffentlichen Sitzung am 06.11.2010 den Wirtschaftsplan behandelt und eine Verabschiedung in der vorliegenden Fassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kur und Tourismus Service Büsum für das Wirtschaftsjahr 2011 wurde beraten. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung stellt die Gemeindevertretung folgenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2010 fest:

1. Es betragen	
1.1. im Erfolgsplan	
die Erträge	5.801.539,00 €
die Aufwendungen	7.357.548,00 €
der Jahresverlust	1.556.009,00 €
1.2. im Vermögensplan	
die Einnahmen	4.796.917,00 €
die Ausgaben	4.796.917,00 €
2. Es werden festgesetzt	
2.1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	3.012.153,00 €
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
2.3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	1.500.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Investitionsplan des Kur und Tourismus Service Büsum für die Wirtschaftsjahre 2010 bis 2014

Sachverhalt:

Analog der Haushaltswirtschaft der Gemeinde Büsum ist für die Wirtschaftsführung des Eigenbetriebes Kur und Tourismus Service Büsum eine mittelfristige Investitionsplanung zu erstellen und fortzuschreiben. Eine Bindungswirkung ist mit dem Investitionsprogramm nicht verbunden. Der Investitionsplan ist auf der Seite 23 des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Kur und Tourismus Service abgedruckt. Der Kurbetriebsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Investitionsplan in der vorgelegten Fassung zu verabschieden.

Beschluss:

Das nach § 83 Gemeindeordnung aufzustellende und für die Wirtschaftsjahre 2010 bis 2014 fortzuschreibende Investitionsprogramm für den Eigenbetrieb Kur und Tourismus Service Büsum wird beraten. Es dient als Grundlage für die 5-jährige Finanzplanung des Eigenbetriebes und für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2011. Das Investitionsprogramm des Eigenbetriebes schließt wie folgt ab:

für das Haushaltsjahr 2010 mit einem Volumen von	511.249,00 €
für das Haushaltsjahr 2011 mit einem Volumen von	3.131.759,50 €
für das Haushaltsjahr 2012 mit einem Volumen von	400.000,00 €
für das Haushaltsjahr 2013 mit einem Volumen von	6.400.000,00 €
für das Haushaltsjahr 2014 mit einem Volumen von	400.000,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

c) Finanzplan des Kur und Tourismus Service Büsum für die Wirtschaftsjahre 2010 bis 2014

Sachverhalt:

Der Finanzplan besteht aus einer nach Jahren gegliederten Übersicht über die zu erwartende Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Vermögensplanes als Teil der Wirtschaftsplanung. Auch die Finanzplanung ist der jährlichen Entwicklung anzupassen und fortzuschreiben. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und entfaltet ebenfalls keine Bindungswirkung. Sie kann zustimmend oder abwertend zur Kenntnis genommen werden. Der Kurbetriebsausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor, den Finanzplan in der vorliegenden Fassung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Der nach § 16 der Eigenbetriebsverordnung aufzustellende und für die Wirtschaftsjahre 2010 bis 2014 fortzuschreibende Finanzplan des Eigenbetriebes Kur und Tourismus Service Büsum wurde beraten. Der mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 vorgelegte Finanzplan schließt ab:

Im Haushaltsjahr 2010 mit einem Volumen von	2.401.451,00 €
im Haushaltsjahr 2011 mit einem Volumen von	4.796.917,00 €
im Haushaltsjahr 2012 mit einem Volumen von	1.785.506,00 €
im Haushaltsjahr 2013 mit einem Volumen von	7.728.704,00 €
im Haushaltsjahr 2014 mit einem Volumen von	1.633.492,00 €.

d) Stellenübersicht 2011

Sachverhalt:

Der Kurbetriebsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Stellenübersicht 2011 des Kur und Tourismus Service Büsum zu beschließen.

Beschluss:

Die Stellenübersicht für den Eigenbetrieb Kur und Tourismus Service Büsum für das Wirtschaftsjahr 2011 als Bestandteil des Wirtschaftsplanes wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6) Abschluss Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag

Sachverhalt:

Bürgermeister Schwartau berichtet, dass in der Sitzung vom 23.09.2010 der KTS

Dienstleistungs-GmbH eine Namensänderung und Umfirmierung der KTS Dienstleistungs-GmbH in Tourismus Marketing Service GmbH (TMS GmbH) beschlossen wurde.

Hinsichtlich des bislang zwischen der KTS Dienstleistungs-GmbH und dem KTS Büsum bestehenden Ergebnisabführungsvertrages bedeutet dies, dass dieser grundsätzlich in seiner Form bestehen bleibt.

Der Ergebnisabführungsvertrag bedarf jedoch auf Grund der erforderlichen Anpassung an die neue Fassung des § 301 AktG nach BilMoG einer Änderung. Für die Vertragsänderung ist die Zustimmung der Gesellschafterversammlung und der Gemeindevertretung Büsum erforderlich.

Die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft schlägt folgende Formulierung für die Änderung des § 2 Abs. 1 S. 2 des Ergebnisabführungsvertrages vom 22.06.2005 zwischen der Gemeinde Büsum, Eigenbetrieb Kur und Tourismus Service Büsum und der KTS Dienstleistungs-GmbH vor:

§ 2
Ergebnisübernahme

Absatz 1 Satz 2

„Für die Ermittlung des abzuführenden Gewinns gilt § 301 AktG in der jeweils geltenden Fassung entsprechend.“

Zudem hat eine Eintragung der Änderung des Ergebnisabführungsvertrages im Handelsregister zu erfolgen.

Die Gesellschafterversammlung hat sich in seiner Sitzung am 06.12.2010 für die Vertragsänderung ausgesprochen und empfiehlt der Gemeindevertretung die Änderung zu beschließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vertragsänderung und der Änderung im Handelsregister des Ergebnisabführungsvertrages vom 22.06.2005 zwischen der Gemeinde Büsum, Eigenbetrieb Kur und Tourismus Service Büsum und der KTS Dienstleistungs GmbH zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7) Finanzierungsschlüssel der Lokalen Touristischen Organisation (LTO)

Sachverhalt:

Der Kurbetriebsausschuss hat in seiner Sitzung am 03.11.2010 der Gemeindevertretung empfohlen, das Finanzierungskonzept einschl. des Finanzierungsschlüssels der LTO Dithmarschen in der vorgelegten Fassung zu beschließen. Das Finanzierungskonzept wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Einladung zur Verfügung gestellt.

Der Büroleitende Angestellte, Herr Timm, weist in diesem Zusammenhang auf bereits geführte Gespräche mit den touristischen Leistungsträgern des Amtes hin. Es besteht dort

der feste Wille gemeinsam mit der Gemeinde Büsum den hiesigen Bereich für die zukünftigen Anforderungen an den Tourismus stark zu machen.
Im Januar werden weitere Gespräche gemeinsam mit Frau Scheffler geführt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt, wie vom Kurbetriebsausschuss empfohlen, dem Finanzierungskonzept einschl. des Finanzierungsschlüssels der LTO Dithmarschen in der vorgelegten Fassung zu. Das Konzept ist als Anlage 1 dieser Sitzungsniederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 8) Küstlermole am Hafen 2011
Berichterstatterin: Bürgervorsteherin Dörte Wiedemann

In der Sitzung am 26.10.2010 hat sich die Gemeindevertretung für den Erhalt der Küstlermole ausgesprochen.
Aufgrund der Unterschriftenaktion „Ich bin für den Erhalt der Büsumer Küstlermole“, stellt Frau Wiedemann nochmals dieses Thema zur Diskussion.
In der anschließenden Aussprache werden folgende Punkte angesprochen:

- finanzielle Beteiligung/Zuschuss seitens der Gemeinde
- freie Sicht für den Museumshafen
- durchgehende Meile der Küstlermole
- Unterschriftensammlung.

Herr Zimmermann stellt einen Antrag zur Abstimmung.

Beschluss 1:

- Dem Betreiber wird eine Ausnahmegenehmigung der gesamten Flächen erteilt. Ein Zuschuss seitens der Gemeinde wird nicht geleistet, der Betreiber muss eine Zahlung an die Gemeinde leisten.

Kommentar [A. M.2]: In der Sitzung vom 11.01.2011 wurde folgender Einwand gegen die Niederschrift erhoben:
Unter dem Tagesordnungspunkt 8) wurde fälschlicherweise im Beschluss „eine Zahlung“ protokolliert, es muss jedoch „keine Zahlung“ lauten.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Beschluss 2:

- Den Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.10.2010 aufrechtzuerhalten:
„Die Küstlermole soll auch im Jahr 2011 durchgeführt werden. Seitens der Gemeinde Büsum soll möglichst kein direkter Zuschuss für die Veranstaltung gezahlt werden. Die Küstlermole 2011 wird nicht am Ankerplatz beginnen und durchgehend bis zur Freitreppe durchgeführt.“

Abstimmungsergebnis: 8-Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Zu TOP 9) Wasserkante/ Sandwarft
Berichterstatter: Bürgermeister Maik Schwartau

Sachverhalt:

Bürgermeister Schwartau geht noch einmal auf die Thematik Wasserkante/Sandwarft ein.

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 26.10.2010 haben sich die Fraktionen gegen die Aufrechterhaltung der Sandwarft ausgesprochen und das Projekt soll nicht weiter verfolgt werden. Die Fraktionen empfehlen der Gemeindevertretung das Projekt Sandwarft nicht weiter zu verfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass das Projekt Wasserkante/Sandwarft nicht weiter verfolgt wird. Die Verwaltung wird beauftragt, dieses den Initiatoren mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen

Zu TOP 10) Aufstellung der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Büsum für das Gebiet "ehemalige Darre,südlich der K 55, westlich der Gemeindegrenze Büsumer Deichhausen und nördlich des alten Landesschutzdeiches" (Aufstellungsbeschluss)

Sachverhalt:

Das Objekt ehemalige Darre wurde veräußert. Die künftigen Eigentümer planen die Darre als Lagerhalle, zur Pferdehaltung und als Bewegungshalle für Pferde zu nutzen. Diese Nutzungsänderung kann aber nur realisiert werden, wenn der bestehende Flächennutzungsplan der Gemeinde Büsum entsprechend geändert wird. Neben dem Flächennutzungsplan muss parallel dazu noch ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden. Die Planungskosten werden, unabhängig von der Realisierung der Planung, von den neuen Besitzern gezahlt.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 07.12.2010 über die Änderung des Flächennutzungsplanes beraten. Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Aufstellungsbeschluss für die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes zu beschließen. Nähere Informationen werden in der Sitzung vorgetragen.

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden F-Plan wird die 22. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet „ehemalige Darre, südlich der K 55, westlich der Gemeindegrenze Büsumer Deichhausen und nördlich des alten Landesschutzdeiches“ folgende Änderung vorsieht:
Ausweisung der Flächen für die Nutzung einer Reithalle/Lagerhalle.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Die Planungskosten sind von den Betreibern zu zahlen. Der Gemeinde entstehen keine Kosten.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird das Planungsbüro Dirks, Loher Weg 4, 25746 Heide, und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange die Verwaltung in Büsum beauftragt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderungen zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs.1 BauGB) wird in einem Scoping-Termin erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in einer öffentlichen Sitzung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Aufgrund des § 22 GO war Herr Hans-Jürgen Lütje von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 11) Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 35 der Gemeinde Büsum für das Gebiet "ehemalige Darre,südlich der K 55, westlich der Gemeindegrenze Büsumer Deichhausen und nördlich des alten Landesschutzdeiches" (Aufstellungsbeschluss)

Sachverhalt:

Das Objekt ehemalige Darre wurde veräußert. Die künftigen Besitzer planen die Darre als Lagerhalle, zur Pferdehaltung und als Bewegungshalle für Pferde zu nutzen. Diese Nutzungsänderung kann aber nur realisiert werden, wenn der bestehende Flächennutzungsplan der Gemeinde Büsum entsprechend geändert wird. Neben dem Flächennutzungsplan muss parallel dazu noch ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden. Die Planungskosten werden, unabhängig von der Realisierung der Planung, von den neuen Besitzern gezahlt.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 07.12.2010 über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beraten. Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 zu beschließen. Nähere Informationen werden in der Sitzung vorgetragen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „ehemalige Darre, südlich der K 55, westlich der Gemeindegrenze Büsumer Deichhausen und nördlich des alten Landesschutzdeiches“ wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:
Nutzung der Flächen als Reithalle/Lagerhalle.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Die Planungskosten sind von den Betreibern zu zahlen. Der Gemeinde entstehen keine Kosten.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird das Planungsbüro Dirks, Loher Weg 4, 25746 Heide, und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange die Verwaltung in Büsum beauftragt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderungen zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs.1 BauGB) wird in einem Scoping-Termin erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in einer öffentlichen Sitzung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Aufgrund des § 22 GO war Herr Hans-Jürgen Lütje von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

**Zu TOP 12) Änderung der Richtlinien über Ehrungen und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen und Verdienste auf dem Gebiet des Sports
Berichterstatter: Vorsitzender des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales Gustav Peters**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, wie vom Ausschuss für Sport, Jugend und Soziales empfohlen, die 2. Änderung der vorstehend genannten Richtlinien. Die 2. Änderung ist als Anlage 2 dieser Sitzungsniederschrift beigefügt. Die 2. Änderung der Richtlinien der Gemeinde Büsum über Ehrungen und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen und Verdienste auf dem Gebiet des Sports tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 13) Resolution des SHGT-Kreisverbandes Dithmarschen gegen die Einführung einer Küstenschutzabgabe

Sachverhalt:

Der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag hat gegen die Einführung einer Küstenschutzabgabe eine Resolution verabschiedet. Der Wortlaut der Resolution wurde bereits mit der Einladung versandt. Die SPD-Fraktion hat beantragt, dass sich die Gemeindevertretung mit der Einführung einer Küstenschutzabgabe befasst und die Resolution unterstützt und auch auf die Landtagsabgeordneten der jeweiligen Fraktionen hinzuwirken, die Abgabe nicht einzuführen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Resolution gegen die Einführung einer Küstenschutzabgabe. Die Resolution ist als Anlage 3 dieser Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 14) Sitzungstermine 2011

Wie bereits im Jahre 2010 wurden die Sitzungstermine der einzelnen Gremien am Anfang des Jahres festgelegt. Die Erfahrung hat gezeigt, dass durch die rechtzeitige Planung der Sitzungen Terminüberschreitungen vermieden werden können und Vorbereitungen hinsichtlich der Tagesordnungspunkte sichergestellt sind.

Die Verwaltung führt ebenfalls eine Terminplanung auf Amtsebene, amtsübergreifend würde allerdings den Rahmen sprengen.
Diese Termine sind unter Vorbehalt und Möglichkeiten der Änderung bzw. Erweiterung werden natürlich eingeräumt.

Gemeindevertretung

Dienstag, 08.03.2011, 19:00 Uhr
Dienstag, 15.02.2011, 19:00 Uhr
Dienstag, 28.06.2011, 19:00 Uhr
Dienstag, 13.09.2011, 19:00 Uhr
Dienstag, 13.12.2011, 18:00 Uhr

Hauptausschuss:

Dienstag, 11.01.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 01.02.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 03.02.2011, 19.00 Uhr HA u. AA
Dienstag, 01.03.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 05.04.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 03.05.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 07.06.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 16.08.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 06.09.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 04.10.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 01.11.2011, 18:30 Uhr
Dienstag, 06.12.2011, 18:30 Uhr

Kurbetriebsausschuss

Donnerstag, 13.01.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 03.03.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 05.05.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 30.06.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 18.08.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 06.10.2011, 18:30 Uhr
Donnerstag, 01.12.2011, 18:30 Uhr

Ausschuss f. Finanzen u. Wirtschaftsfragen

Montag, 17.01.2011, 18:30 Uhr
Montag, 14.02.2011, 18:30 Uhr
Montag, 14.03.2011, 18:30 Uhr
Montag, 11.04.2011, 18:30 Uhr
Montag, 09.05.2011, 18:30 Uhr
Montag, 20.06.2011, 18:30 Uhr
Montag, 22.08.2011, 18:30 Uhr
Montag, 05.09.2011, 18:30 Uhr
Montag, 10.10.2011, 18:30 Uhr
Montag, 14.11.2011, 18:30 Uhr
Montag, 05.12.2011, 18:30 Uhr

Ausschuss f. Kultur und Bildung

Mittwoch, 06.04.2011, 18:30 Uhr
Mittwoch, 17.08.2011, 18:30 Uhr
Mittwoch, 26.10.2011, 18:30 Uhr

Ausschuss f. Sport, Jugend u. Soziales

Mittwoch, 16.02.2011, 18:30 Uhr
Mittwoch, 18.05.2011, 18:00 Uhr
Mittwoch, 16.11.2011, 18:30 Uhr

Ausschuss f. Verkehr u. Umwelt

Mittwoch, 09.02.2011, 19:00 Uhr
Mittwoch, 13.04.2011, 19:00 Uhr
Mittwoch, 08.06.2011, 19:00 Uhr
Mittwoch, 24.08.2011, 19:00 Uhr
Mittwoch, 07.12.2011, 18:30 Uhr

Eine Gesamtübersicht der Terminplanung ist beigelegt.

Die Gemeindevertretung nimmt die Terminplanung zur Kenntnis.

Zu TOP 15) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

- Bürgermeister Schwartau berichtet, dass das Hafenkonzert Offshore-Häfen Nordsee SH vorliegt. Den Mitgliedern der Gemeindevertretung wird dieses Konzept mit dieser Niederschrift zugesandt.
- Der Vorsitzende für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen, Herr Walter Reimann, berichtet, dass in der Sitzung vom 08.12.2010 des Ausschusses der Beschluss über die Sperrung der Straße bei dem Hof Brütt aufgrund der Sach- und Rechtslage aufgehoben wurde.
- Frau Wiedemann gratuliert dem neuen Vorsitzenden des Seniorenbeirates Herrn Wilhelm Witt zu seinem neuen Aufgabengebiet und gleichzeitig zu seinem heutigen Geburtstag.

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Vorsitzende:

Schriftführerin:

Dörte Wiedemann

Angela Meyn